

**36** sô die senewen tuot daz armbrust.  
 dâ was ze dret sîn gelust.  
 der hêrre ân allez släfen lac,  
 unz er erkôs den grâwen tac;  
 5 der gap dennoch niht liehten schîn.  
 dô sołt ouch dâ bereite sîn  
 zer messe eîn sîn kappelân;  
 der sanc si got unt im sâñ.  
 sîn harnasch truoc man sâ zehant;  
 10 er reit, dâ man tjustieren vant.  
 dô saz er an der stunde  
 ûf ein ors, daz beidiu kunde,  
 hurtlîchen dringen  
 unt snelleclîchen springen,  
 15 bekêric, swâ manz wider zôch.  
 sînen anker ûf dem helme hôch  
 man gein der porte vüeren sach.  
 aldâ wîp unt man verjach,  
 sine gesâhen nie helt sô wünneclîch;  
 20 ir gote im solten sîn gelîch.  
 man vuort ouch starkiu sper dâ bî.  
 wie er gezimieret si?  
 sîn ors von îser truoc ein dach;  
 daz was vûr slege des gemach.  
 25 dâr ûf ein ander decke lac,  
 ringe, diu niht swære wac;  
 daz was ein grüener samît.  
 sîn wâpenroc, sîn kursît  
 was ouch ein grüenez achmardî;  
 30 daz wart geworht dâ zArabi.

*Die Verse 36.1–2 fehlen ↓\*G (nur G) · also die \*T*  
 der h. sunder sl. lac, \*G \*T  
 nû (Da O [L Fr21]) wolt ou. \*G (ohne Z) (\*T)  
 man tr. sîn h. dar z.; \*G · man tr. sînen h. dar z.; \*T  
 dâ er tjostieren v. \*G \*T  
 kêric (Bekerich L [Z]), sô m. \*G gerech ([G\*h]: Keren V), sô m. \*T  
 man und wîp \*G (nur G) (U V)  
 solten im \*G (ohne Z) \*T  
*Versfolge 36.24–23 \*T (nur T) · ↓\*G \*T*  
 dâ man den helt rîten sach, ↓\*T  
 ein a. d. drûffe lac, \*G (nur G)  
 diu ringe, n. sw. wac; \*T (nur T)  
 ouch om. \*G (nur G) U V  
 daz was g. \*G (nur GZ) · dâ om. \*G (ohne OZ) \*T

\*D: D \*m: m \*G: G (ohne 36.1–2) O L Z Fr21 \*T: T (Leithandschrift bis 36.14) U (Leithandschrift von 36.15–157.24) V

1 Initiale O Fr21 3 Initiale m U V 9 Initiale LZ 17 Initiale G 21 Majuskel T

1 +am (Sam L So Z Fr21) div senwe tît daz armbrst O (L Z Fr21) 2 Da was ze dræte sin gelust O (L Z Fr21) 4 unz er] im \*m 9 sâ] dar \*m 10 man] er \*m 15 bekêric] bekêret \*m · manz] mans D 21 starkiu] starken \*m 22 gezimieret] geformieret \*m 23 sîn ors von isene (isene (lyser); ysern U [is\*]; iser V) truoc ein dach. \*T · îser] isen \*m (O L Z Fr21) 24 [sin ors von isene trv̄c ein tach / da man den helt rîten sach]; da man den helt rîten sach / sin ors von isene trv̄c ein tach T. Daz was vur [sleg]; slege des ein dach U · das waz [fur]: für slege des [\*ach]; gemach V 30 daz was geworht zArabi \*m